

	<p>Object: Kleid mit Zackenmotiv</p> <p>Museum: Kunstgewerbemuseum Matthäikirchplatz 10785 Berlin 030 / 266424301 kgm@smb.spk-berlin.de</p> <p>Inventory number: 2003,KR 515 a,b</p>
--	--

Description

Das Kleid ist durchgängig gearbeitet, hat einen runden, halsfernen Ausschnitt und lange, gerade Ärmel. Alle Kanten sind mit einem schmalen Schrägstreifen aus dem Kleidstoff eingefasst. Es hat keinen Verschluss, man kann es dank des größeren Ausschnitts über den Kopf ziehen. Die glatte Oberfläche wird von einem expressionistischen Zackendekor durchbrochen, der aus der matten Abseite des Satin gearbeitet wurde. Vier Zackenpaare "zerschneiden" in meisterhafter Schneiderarbeit Vorder- und Rückseite des Kleides und unterteilen die glänzenden Partien in ein Dreieck sowie in Bahnen, die in Hüfthöhe zusammenlaufen und dort vorn eine Quetschfaltenpartie bilden. Im Rücken fällt das Kleid glatt herab. Alle Teile sind untereinander mit feinsten Nähten verbunden, die in der spiegelnden Oberfläche des Gewebes kaum zu sehen sind. Im Inneren sind alle Kanten von Hand umstochen und für die um 1926 beliebte blusige Form kann in Hüfthöhe ein schmales Band umgebunden werden, über dem das Kleid leicht geschoppt wird. ChrW

Basic data

Material/Technique:	Schwarzer Crêpe Satin
Measurements:	Länge: 113 cm; Länge: Bindeband: 185 cm

Events

Created	When	1926
	Who	
	Where	Paris
Intellectual creation	When	1926
	Who	Chanel
	Where	